

Solider Abschluss in schwieriger gewordenem Umfeld

## **Augustinum Gruppe steigert 2022 erneut Umsatz und Ergebnis**

München. Mit Umsatzerlösen von 408,1 Millionen Euro und einem Überschuss von rund 5,4 Millionen Euro hat die Augustinum Gruppe das Geschäftsjahr 2022 erfolgreich abgeschlossen. Das geht aus dem heute (31.08.2023) veröffentlichten Geschäftsbericht 2022 des Münchner Sozialunternehmens hervor. Die Augustinum Gruppe betreibt bundesweit 23 Seniorenresidenzen, eine Fachklinik für Innere Medizin sowie unter anderem zahlreiche heilpädagogische Einrichtungen, Schulen und Internate im Großraum München. Sie ist gemeinnützig und Mitglied im Diakonischen Werk der evangelischen Kirche.

Auch in durch Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg und Inflation schwieriger gewordenem Umfeld hat das Augustinum damit 2022 erneut seine positive Entwicklung fortgesetzt. Im Vorjahr 2021 hatte der Umsatz noch 398,1 Millionen Euro betragen, das Ergebnis 5,0 Millionen Euro. Als „neue Plage“ nach der Corona-Pandemie bezeichnet der Vorsitzende der Augustinum Geschäftsführung, Joachim Gengenbach, im Geschäftsbericht die Kostensteigerungen, die Unternehmen und Beschäftigte gleichermaßen belasten. Entgeltsteigerungen nach dem kirchlich-diakonischen Tarif seien aber unverzichtbar, um wettbewerbsfähig zu bleiben, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu halten und neue zu gewinnen. Bundesweit zählte das Augustinum 2022 knapp 5.600 Beschäftigte.

Die Inflationsentwicklung bleibe auch nach dem Abschluss des Jahres 2022 eine wesentliche Herausforderung, so Gengenbach. Um der Entwicklung nicht dauerhaft hinterherzulaufen und die ökonomische Kraft des Unternehmens nicht nachhaltig zu beeinträchtigen, müssten Kostensteigerungen an die Kundschaft weitergegeben und auch in den Pflege- und Tagessatzverhandlungen mit Kassen und öffentlichen Kostenträgern abgebildet werden.

Neben „neuen Plagen“ gibt es aber auch „neue Projekte“ im Augustinum. Dazu zählen umfangreiche Instandhaltungsmaßnahmen und laufende Neubauprojekte ebenso wie die 2022 weiter vorangetriebene und Anfang 2023 rechtlich abgeschlossene Übernahme des früheren Evang.-Luth. Diakoniewerks Hohenbrunn in Bischofswiesen bei Berchtesgaden, das inzwischen als Augustinum Berchtesgadener Land gGmbH firmiert. Die Angebote dieses regionalen Komplexträgers (mit Seniorenwohnen, Pflegezentrum, Mobiler Pflege und Tagespflege; Vorsorgeklinik; Kindertagesstätten und Adipositas Wohngruppen; Pflege-Fachschule) werden im neuen Geschäftsbericht detailliert vorgestellt. Ergänzt werden soll der Campus in Bischofswiesen künftig mit einer mittelgroßen Seniorenresidenz, die wesentlich zur Wirtschaftlichkeit des gesamten Standortes beitragen werde.

Den vollständigen Geschäftsbericht 2022 finden Sie als PDF-Datei zum Download unter <https://augustinum.de/geschaeftsbericht>.

(31.08.2023)

### **Augustinum Unternehmenskommunikation**

Ansprechpartner: Matthias Steiner, Tel. 089 / 7098 – 540, E-Mail [matthias.steiner@augustinum.de](mailto:matthias.steiner@augustinum.de)  
Augustinum gemeinnützige GmbH, Stiftsbogen 74, 81375 München, [www.augustinum.de/presse](http://www.augustinum.de/presse)